

	<p>Objekt: Mittel-Kelten: Boier (Biatec)</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Kelten</p> <p>Inventarnummer: 18204964</p>
--	--

Beschreibung

Großsilbermünze der Bojer. Die etwa 15 bekannten Aufschriften werden als Häuptlingsnamen erklärt.

Vorderseite: Zwei hintereinander gestaffelte, nach r. gerichtete bartlose Köpfe, der vordere mit Kranz, der hintere behelmt. Sie sind umgeben von einer Linie kleiner, nach außen gestellter Bogenornamente.

Rückseite: Nach r. galoppierender Reiter, in der r. Hand ein über die Schulter geworfener Zweig.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 16.61 g; Durchmesser: 26 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 80-40 v. Chr.

wer

wo Böhmen

Beauftragt wann

wer Biatec

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Hellenistische Epoche
- Herrschaft
- Herrscher
- Kelten
- Münze
- Porträt
- Silber

Literatur

- Friedländer - von Sallet Nr. 794 (dieses Stück).
- G. Dembski, Münzen der Kelten, Kunsthistorisches Museum Wien, Reihe A, Abteilung 2: Massalia und Keltenstämme (1998) Nr. 594-600 (dort den Bojern zugeordnet).
- H. de la Tour, Atlas des Monnaies Gauloises (1892) Nr. 10170.
- K. Castelin, Keltische Münzen. Katalog der Sammlung im Schweizerischen Landesmuseums Zürich I (1978) Nr. 1157 (datiert Mitte 1. Jh. v. Chr.).
- M. Dessewffy, Die Geprägeverschiedenheiten der Münzen zu 17 Gramm mit dem Namen BIATEC, Monatsblatt der Numismatischen Gesellschaft in Wien, 10, 1915-1917, 90 Nr. 3 (dieses Stück).
- R. Paulsen, Die ostkeltischen Münzprägungen. Die Münzprägungen der Boier (1974) Nr. 732.
- Schultz (1997) Nr. 262 (dieses Stück, Mitte 1. Jh. v. Chr.).
- V. Ondrouch, Keltské mince typu Biatec (1958) Nr. 35-37.